



Universität Magdeburg modernisiert die Audio- und Videotechnik mit Crestron

Der Wandel vom analogen zum digitalen Zeitalter stellt hohe Ansprüche an die Technik in Hörsälen und Konferenzräumen. Ein zentraler Punkt ist die schnelle und zuverlässige Signalumschaltung und -übertragung. An der OvG-Universität erkannte man, dass hier nur ein einheitliches Systemkonzept für alle Hörsäle einen effizienten und ausfallfreien Systemablauf garantieren konnte. Unter dem Projektnamen „AnDi“ (analoge zu digitaler Medientechnik) erfolgte die Umstellung der audiovisuellen Steuerungstechnik an der OvG-Universität.

Entsprechend dem Leitbild der Otto-von-Guericke-Universität ist es die vorrangige Aufgabe, den Stand der Bildung und Wissenschaft durch Lehre und Forschung voranzutreiben.

„Dieses muss langfristig auch durch den Einsatz modernster Medientechnik in den Hörsälen und Seminarräumen garantiert werden.“, so Jochen Kluge, Sachgebietsleiter Medientechnik an der Otto-von-

Guericke-Universität Magdeburg. Der medientechnische Bereich der OvG-Universität in Magdeburg – das Dezernat für Technik und Bauplanung – bietet seinen Lehrkräften und Studenten eine umfangreiche audiovisuelle Technik für Lehr- und andere wissenschaftliche Veranstaltungen an. Diese Technik kann teilweise auch ausgeliehen werden. Zum Serviceangebot



„Eine erfolgreiche Präsentation lebt nicht allein von den Vortragskompetenzen ihres Referenten. Zentral steuerbare, einfach und intuitiv bedienbare Präsentationstechnik schafft beste Rahmenbedingungen, um Lehrinhalte schnell, kompakt und anschaulich zu vermitteln.“

Jochen Kluge, SG Medientechnik, K42.5
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg



Oben: Regieraum, Blick in den Hörsaal 5 und die Touchpaneloberfläche im Detail

Links: Die Technik kann über das Crestron TPMC-8X-GA Funktouchpanel zentral bedient werden.

Quelle: OvG-Universität

des Sachgebiets Medientechnik gehört zudem die Einweisung in die Nutzungsmöglichkeiten sowie Handhabung der Technik. Mit der medientechnischen Modernisierung an der OvG-Universität wurde in den Hörsälen 1 bis 5 (6) begonnen. Die hier eingesetzten Crestron Steuerzentralen, welche noch zeitgemäß waren, konnten über ein Firmwareupdate kostengünstig auf den neuesten Stand gebracht werden. Zur Signalverschaltung setzte man auf neue Crestron DigitalMedia Kreuzschienen.

DigitalMedia Kreuzschienen zur Signalverschaltung

Crestron DigitalMedia bietet die Möglichkeit, verschiedenste Audio- und Videosignale über CAT-Kabel

sicher und verlustarm zu übertragen. Bei dieser Kabelinstallation konnten so Kosten gespart und eine Kabelredundanz hergestellt werden. Ihr modularer Aufbau macht die DigitalMedia Kreuzschienen zu einer zukunftssicheren, erweiterbaren und variablen AV-Lösung.

Einfache und intuitive Bedienung

Als Bedienmedien kamen unterschiedliche, frei programmierbare Funk- und Wandeinbautouchpanel zum Einsatz. Standardszenen (bspw. Lautstärkeregelung, Lichtsteuerung) ersparen den Dozenten mühsame Einzeleinstellungen – mit nur einer Szenenauswahl stehen im Hörsaal Licht und AV- / Präsentationstechnik in gewünschter Variante bereit.



„Wir freuen uns, dass wir unserem Kunden, der Otto-von-Guericke-Universität, mit der implementierten innovativen und zuverlässigen medientechnischen Lösung von Crestron, unsere hohe technische Kompetenz von der Planung bis zur Umsetzung zukunftsorientierter und qualitativ hochwertiger Gebäudetechnik aufzeigen konnten.“

Daniel Gallin, Systemvertrieb
G. Fleischhauer GmbH, Dessau



Quelle: OvG-Universität



Oben:

TPMC-V12 Einbautouchpanel zur Steuerung der kompletten Hörsaaltechnik

Mitte:

Blick ins Technik-Rack

Links:

Blick in den neuen Hörsaal 6

**Zentrale Management-
software RoomView**

Mit der Crestron RoomView Software ist die komfortable Verwaltung und Überwachung aller medientechnischen Geräte über LAN / WAN möglich. Die Software bildet alle im System konfigurierten Komponenten mit spezifischen Angaben ab. Die Raum- bzw. Geräteeigenschaften umfassen bspw. Raumtemperatur, Lampenstunden, Videosignal-erkennung, Lautstärkelevel oder den Onlinestatus einzelner Geräte. Die Möglichkeit zur Fernwartung über Webzugriff lässt die OvG-Universität Kosten einsparen, da in vielen Servicesituationen kein Vorort-Besuch mehr notwendig ist. In Magdeburg wurde die RoomView™ Software auf einem zentral gelagerten Server im Regieraum (H1) installiert. Dieser Server ist durch spezielle Berechtigungen für einen

festgelegten Personenkreis frei nutzbar und vor unbefugtem Zugriff geschützt. Mittels Remote Desktop Protocol (RDP) können auch weitere Arbeitsplätze auf diesen zentralen Rechner zugreifen. Über Administratorrechte lassen sich so jederzeit die Geräte ein- bzw. ausschalten und die Räume können nach verschiedenen Kriterien überwacht werden.

Neubau des Hörsaals 6

Die positive Zunahme der Studierenden an der Otto-von-Guericke-Universität war der Grund, einen weiteren Hörsaal am Campus zu installieren. Der neue Hörsaal 6 wurde in unmittelbarer Nähe der Fakultät für Humanwissenschaften als eingeschossiger, hufeisenförmiger Neubau mit einer Glasfassade errichtet. Er steht allen Fakultäten zur Verfügung und bietet Platz für 300 Studierende. Zum Semesterbeginn im Oktober 2013

wurde der Neubau übergeben und in das Projekt AnDi mit integriert.

**Planung und Systemintegration
durch FLEISCHHAUER**

Die gestellten Projektanforderungen für den Umbau der medientechnischen Anlagen seitens der Otto-von-Guericke-Universität waren hoch: eine innovative und zuverlässige medientechnische Lösung für sechs Hörsäle und einen Seminarraum waren gefordert. Gelöst hat FLEISCHHAUER die Aufgabenstellung in Zusammenarbeit mit den Partnerunternehmen Crestron, Panasonic, WolfVision, Sony, Bose und Biamp. Dabei wurden die Hörsäle und der Seminarraum mit Steuerungs-, Projektions- und Audiotechnik ausgestattet. Fleischhauer beschäftigt derzeit rund 380 Mitarbeiter an neun Standorten und überzeugt seit über 125 Jahren mit Kompetenz und



Quelle: OVG-Universität

Qualität. Die Kernkompetenz des Unternehmens ist die Erbringung Hersteller unabhängiger Projekt- und Betriebsdienstleistungen in den Bereichen Informations-, Sicherheits-, Elektro- und Medientechnik. Durch das breit gefächerte Leistungsspektrum ist

Fleischhauer in der Lage, (fast) den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes zu begleiten. Dies beinhaltet die Beratung und Planung komplex strukturierter Projekte, die Errichtung und Inbetriebnahme von Applikationen und Lösungen, die Erstellung von modularen

Service- und Wartungskonzepten (und Betreibermodellen) sowie den Rückbau und die Demontage. In vielen Branchen ist Fleischhauer für führende Unternehmen tätig. Doch nicht nur die „Großen“ vertrauen auf Fleischhauer, auch über 1.500 kleine und mittelständische Kunden zählen zu dem aktiven und zufriedenen Kundenstamm.

Crestron Produktliste

5 x DM-MD8x8 Modulare DigitalMedia™ Matrix
 2 x DMPS-100-C DigitalMedia™ Präsentationssystem
 3 x TPS-6LB-T Touchpanel 6" mit Videovorschau
 3 x TPMC-8X-GA Funktouchpanel 8,4"
 1 x TPMC-9 Multimedia-Touchpanel 9" mit Videovorschau
 2 x V12 Multimedia-Touchpanel 12"
 1 x DGE-2 Touchpanelinterface mit 2-facher Videovorschau
 2 x TSW-750 7" Multimedia-Touchpanel mit Interkom
 3 x TSW-1050 10" Multimedia-Touchpanel mit Interkom
 5 x Capture HD Digitales Aufzeichnungssystem
 14 x DM-TX 201-C DigitalMedia™ 8G+ Sender CAT
 1 x DM-TX-401-C DigitalMedia™ 8G+ Sender CAT
 11 x DM-RMC-100-C DigitalMedia™ 8G+ Empfänger CAT
 2 x AV2 Erweiterbares Steuerungssystem
 3 x CP2E Steuerungssystem mit Ethernet
 1 x DIN-AP2 Steuerungssystem für Verteilereinbau
 2 x DM-TX-300-N DigitalMedia™ Sendemodul -classic-
 2 x AMP-2210 Audioverstärker 2 x 210 Watt
 SW-Roomview Express Überwachungssoftware
 SW-Fusion Energiemanagement-Software
 3 x CG-TX-BT Anschlussfeld Bodentank

Über Crestron

Als Marktführer kann Crestron Electronics mit Hauptsitz in Rockleigh (USA) auf über 40 Jahre Erfahrung im Technologie- und Steuerungsbereich zurückblicken. Die Tätigkeiten von Crestron erstrecken sich über drei große Marktbereiche: Medientechnik, Crestron Home sowie Licht- & Gebäudetechnik.



FLEISCHHAUER

G. Fleischhauer GmbH

Kreuzbergstraße 31
 06849 Dessau-Roßlau
 Tel. +49 (0)340 8 00 00-0
 E-Mail: info@fleischhauer.de
 www.fleischhauer.de